Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Kunstgewerbeverein.** In dem von Mitgliedern der hiesigen Künstlerschaft, Vertretern des Stadttheaters, Malern, Bildhauern, Architekten und Literaten gut besuchten Saale des Hotels zur Tulpe hielt Herr Schriftsteller Georg Fuchs aus München gestern abend einen hochinteressanten Vortrag über „Das Münchener Künstlertheater und die Erneuerung der Bühnenkunst." Der Redner ging von der Tatsache aus, daß gerade in unserer Zeit ganze Schichten der Bevölkerung und zwar gerade die am künstlerischen empfindenden Kreise sich des Theaterbesuches völlig enthalten. Er fand den Grund hierfür in der völligen Unzulänglichkeit unseres heutigen Bühnenwesens, das sich die Riesenfortschritte unserer Kultur in keiner Weise oder, wenn es überhaupt der Fall sei, höchst unvollkommen zu nutze mache. Statt mit der gänzlich veralteten und unkünstlerischen konventionellen Guckkastenbühne aufzuräumen, halte man krampfhaft an ihr fest, trotzdem ihr jede Daseinsberechtigung abgesprochen werden müsse. Dereinst durch die Lebensbedingungen und die Not der herumwandernden „Schmieren" hervorgerufen, stelle sie heutzutage ein Stück „wahnwitziger Pseudokultur" dar, um so mehr, als sie Kulissenbühne und Rangtheater mit einander verquickt habe und infolge ihrer räumlichen Mißverhältnisse (unendliche Tiefe und Höhe) und ihrer schwülstigen Fassaden eine vergröberte Imitation der doch ganz anderen Zwecken dienenden höfischen Ballett- und Opernbühne der Barockzeit darstelle. Redner berief sich auf Anselm Feuerbach als Kronzeugen und zog nun heftig gegen das moderne Bühnenwesen zu Felde, das mit seiner Verdünstlichung, seinem hohlen Schein, seinen prunkvollen Aufzügen, seinen Massenwirkungen dem eigentlichen Zwecke des Theaters direkt entgegenarbeite, denn dieser sei „das dramatische Erlebnis". Hier nun suche das Münchener Künstlertheater Abhilfe zu schaffen, indem es da wieder anknüpfe, wo seinerzeit der Faden künstlerischer Entwickelung durch Unverstand abgerissen worden sei. An früheren ähnlichen Bestrebungen habe es nicht gefehlt (Goetze, Schinkel, Zimmermann), nur hätten damals die Mittel verlagt. Die Förderer der Erneuerung der Bühnenkunst gegen nun von dem Grundsatz aus, daß „das Drama ein Edelstein sei, der à jour gefaßt werden müsse". Das Bühnenbild sei demnach auch dem inneren Wesen des Dramas heraus zu formen, alles überwuchernde Ranken- und Bewerk sei erbarmungslos auszurotten, denn „man wirft sonst das Gold echter Kunst in einen Sumpf". Der Redner entwickelte nun im einzelnen die Grundprinzipien, auf denen man das neue System aufzubauen trachte. Dem Zuschauer werde ein künstlerisches Einheitsbild geschaffen durch den Stil der Prospektmalerei: streng architektonische Flächenbehandlung, durch Aneinanderreihen einer „Folge von Bastreliefs" (eine Forderung, die schon Goethe aufstellte) und durch Nutzbarmachung des elektrischen Lichtes (Beleuchtung von oben, vom Architrav, statt der bisherigen Rampenbeleuchtung). An einem kleinen Modell zeigte der Redner sodann die Einrichtung des Künstlertheaters mit seiner Einteilung in Vorder-, Mittel- und Hinterbühne. Die jede Abteilung von der nächsten trennenden Türme mit Brückenüberdachung ermöglichen eine Vergrößerung oder Verkleinerung des Bühnenbildes, die in Verbindung mit der Erhöhung oder Vertiefung des Prospektes es dem Zuschauer stets ermöglichen, ja ihn zwingen, das Auge jeweilig richtig einzustellen, ihm also nicht, wie unsere jetzigen Bühnen, Unmögliches zumuten. Der klare und von dem Feuer der Begeisterung getragene Vortrag erfreute sich wohlverdienten Beifalls. Möchten doch die bahnbrechenden Münchener Vorkämpfer sich das gesamte so sehr reformbedürftige deutsche Bühnenwesen erobern. Zahlreiche Originalentwürfe von den Professoren Erler und Hengeler, Jul. Diez, Robert Engels, Wilh. Schulz und H. O. Wieland, wie solche für Bühneninszenierungen von Prof. L. von Hofmann-Weimar und Brück-Berlin illustrierten den Vortrag.

* **Hallescher Bürgerverein.** In der gestrigen Generalversammlung erstattete zuerst der 1. Schriftführer, Herr Sperl, den Geschäftsbericht. Danach sind für das Jahr 1909 die satzungsmäßig ausgeschiedenen Mitglieder des Vorstandes, Herren Sperl, Hüttemann, Helmecke und Wölter wiedergewählt worden. Der Ausschuß zählt jetzt 94 Mitglieder. Der Verein hat auch künftig ein großes Gebiet reger Betätigung vor sich, denn in Halle harren noch viele wichtige Projekte ihrer Verwirklichung, so die Errichtung des Volksschwimmbades, der Bau eines städtischen Krankenhauses, Maßnahmen zur Durchführung des Erbbaurechts, der Anlauf der elektrischen Straßenbahnen, der Anlauf oder die Erhaltung des Zoologischen Gartens, die Schaffung eines Südparkes, die Herstellung von Holzpflaster und Asphalt in den Hauptstraßen, die Durchführung der Südstraße durch die Francketschen Stiftungen und die Beseitigung von Engpässen im Zuge der Straßen der Stadt. Die Mitgliederzahl ist auf 2853 gestiegen, außerdem hat sich die Ortsgruppe, der Bund der technisch industriellen Beamten, dem Verein korporativ angeschlossen, sodaß jetzt 3 größere Vereine dem H. V.-V. angehören. Ueber die Kassenverhältnisse des Vereins gab Herr Schulz Aufschluß. Die disponierten Rechnungsrevisoren wurden für das nächste Jahr einstimmig wiedergewählt. Hierauf hielt Herr Stadtverordneter Dr. med. Hartung einen interessanten Vortrag über „Wohnungshygiene und Wohnungsfürsorge". Redner führte zuerst aus, wie die Wohnungshygiene sich entwickelt und wie man ihr durch das Anwachsen der großen Städte mehr Beachtung geschenkt habe. Er wies auf die ungeheuren Schäden, die durch ungesunde Wohnungen entstehen, hin, und führte aus, was man unter ungesunden Wohnungen zu verstehen hat. Staat, Stadt und Familie müßten auf Abstellung der ungesunden Wohnungsverhältnisse hinarbeiten. Bei Errichtung von Neubauten müsse ein trockener Bodengrund vorhanden sein, bezw. geschaffen werden und auf Anlage von Vorgärten Bedacht genommen werden. Der seitliche Abstand zwischen zwei Gebäuden solle der Haushöhe gleich sein. Redner stellte dann Forderungen auf bezw. der inneren Beschaffenheit der Wohnungen — Höhe, Fußboden, Verpuz, Heizung, Abort usw. Weiter führte er aus, in welcher Weise für Reinlichkeit in den Wohnungen zu sorgen ist und erwähnte dabei auch die Bedeutung der Desinfektion. Um zu besseren Wohnungsverhältnissen zu gelangen, sei die Anstellung eines Wohnungsinspektors und die Bildung einer Wohnungskommission erforderlich. Ersterer habe die Wohnungen zu prüfen und auf die Beseitigung vorhandener Mißstände zu achten, der Sauberkeit in den Wohnungen seine Aufmerksamkeit zu schenken und durch Belehrung und Anweisung gesundheitschädigenden Zuständen ein Ende zu machen. In die Wohnungskommission müßten Aerzte und Bausachverständige gewählt werden, welche dann in Tätigkeit zu treten hätten, wenn der Inspektor nichts ausrichten kann. Die Kommission müsse mit Strafen gegen solche vorgehen können, welche den Anordnungen des Inspektors nicht Folge leisten. In mehreren größeren Städten sind man bereits diese Einrichtung und man habe damit gute Erfahrungen gemacht. Redner machte dann Vorschläge, wie bessere und gesündere Wohnungen zu beschaffen sind, und sprach über den Erbpacht, sowie gemeinnützige Bauvereinigungen behufs Errichtung von kleinen Gebäuden — Einfamilienhaus — und Beschaffung von Baugeldern usw. In der sich anschließenden Debatte wurde von einer Seite darauf hingewiesen, daß die jetzt schon vorhandene aus 24 Mitgliedern bestehende Gesundheitskommission dem Wohnungswesen auch Beachtung schenken solle, doch war man der Meinung, daß diese nicht in der Lage sei, eine durchgreifende Aenderung herbeizuführen. Es könne freilich durch sie manches geheilt werden, besonders dann, wenn der Stadtarzt mit eigenen Augen sehe, wie übel es mit den Wohnungsverhältnissen der ärmeren Leute teilweise bestellt ist. Zum Schluß wurde eine Resolution angenommen dahingehend, den Magistrat zu ersuchen, in eine sachgemäße Untersuchung der unleugbaren schlechten Wohnungsverhältnisse einzutreten und Abhilfe zu schaffen.

* **Der Sächsisch-Thüringische Verein für Luftschiffahrt** hatte gestern abend im „Grand Hotel Berges" eine stark besuchte Mitgliederversammlung, in der auch Vertreter der neugegründeten Sektion Erfurt anwesend waren. Der zugesagte Vortrag „Ueber die Orientierung vom Ballon aus" konnte nicht gehalten werden, da diese Frage für die Oeffentlichkeit noch nicht zur Darlegung geeignet ist. Herr Dr. Thiem hielt als Ersatz einen Vortrag „über die zur Ballonfüllung verwendeten Gasarten". Der Vortragende schilderte die Wasserstoff-, Leuchtgas-, Steinkohlengas- und Wassergas-Ballons näher und bezeichnete in einer für Fachleute hochinteressanten, doch größtenteils auch Laien verständlichen eingehenden Art und Weise die Herstellung und Zusammensetzung, Anlage- und Betriebskosten sowie die Vorzüge und Nachteile dieser Ballons näher. Das Wassergas hielt der Vortragende als das beigeeignetste, sofern es gelinge ihm seinen Gitzehalt zu nehmen. Für diesen Wunsch eröffnete sich neuerdings eine Aussicht auf Verwirklichung, da man auf chemischen Wege das giftige Kohlenoxyd ausscheiden zu können hofft. Wenn dann das Wassergas zur Verwendung kommt, würde eine Ballonfüllung nicht mehr 64—90 Mk. wie jetzt, sondern nur noch 50 Mk. kosten. Nach diesem Vortrage wurde die weitere Ausdehnung des Vereins besprochen. Es wurde dabei mitgeteilt, daß der Verein Sachsen-Thüringen jetzt über 700 Mitglieder, Halle davon 310, zählt. Die Versammlung stimmte einem Antrage des Vorstandes, wonach des besseren Zusammenarbeitens halber keine Sektionen, sondern nur noch Ortsgruppen gebildet werden sollen. Der Verein treibt kräftige Werbearbeit, so daß schon in Bitterfeld und Nordhausen Aussicht auf Gründung neuer Ortsgruppen besteht. Herr Leutnant Riemann-Naumburg erstattete dann den Fahrtenbericht. Der Ballon „Halle" trägt sehr gut und es sind bereitgehende Aussichten für Nachtfahrten im kommenden Frühjahr und Sommer vorhanden, zumal das Werk „Elektron" Tag und Nacht zur Füllung des Ballons bereit ist. Bis jetzt sind Nachtfahrten der Jahreszeit wegen unterblieben. Auch Höhenfahrten bis zu 3000 m Höhe können in Zukunft mit dem Ballon unternommen werden. Herr Leutnant Riemann berichtete dann die interessante Tatsache, daß bei den bisherigen Fahrten die Fahrer sich durch Niedergewen, auch bei nebliger Witterung, orientieren konnten. Das nebligo Wetter war sehr ungünstig für die Fahrten, doch wurde das in dem 100 m hoch fahrenden Ballon brennende elektrische Licht abends unten bemerkt, so daß sich die Fahrer mit Soldaten, Landleuten usw. vom Ballon aus verständigen konnten. Die Einwohner haben überall gern und bereitwilligst bei der Bergung des Ballons. Herr Lewin berichtete dann noch über die Verhandlungen betr. Abschluß von Haftpflicht- und Unfallversicherungen für die Fahrer, die vorläufig noch schweben. Nach einer Reihe geschäftlicher Mitteilungen schloß der Vorsitzende, Herr Dr. Gocht, die Versammlung.

* **Der Christliche Verein Junger Männer** feierte am Freitag abend sein 6. Jahresfest. Ein auf den letzten Platz gefüllte Saal zeugte von dem wachsenden Interesse, welches die Hallesche Bürgerschaft dem Werk entgegenbringt. Nach kurzem Eingangswort des Herrn Pastor Wagner begrüßte der erste Vorsitzende des Beirats, Herr Justizrat Elze, die erschienenen Freunde und Gäste. Musikalische und gesangliche Darbietungen folgten. Dann gab der Präses des Vereins, Herr Steuersekretär Ulrich, den Jahresbericht, aus dem zu entnehmen war, daß der Verein auch im vergangenen Jahr nach innen und außen gewachsen ist. Nach kurzer Zeepause nahm Herr Stadtmissions-Inspektor Pastor Le Seur aus Berlin das Wort. Er sprach über das Thema: „Ein Krieg ohne gleichen." In packender Rede, hinter der eine tiefe, machtvolle Ueberzeugung steht, behandelte der Redner den größten Krieg in der Welt, den Kampf um die Seele des Volkes, wie des einzelnen. Man merkte es ihm an, daß er die Gefahren, Bedürfnisse und Nöte des jungen Mannes in der Großstadt genau kennt. Mit Gesang und Gebet schloß die schöne Feier. — Es sei darauf hingewiesen, daß Herr Pastor Le Seur noch zwei Vorträge für Männer hält. Am Sonnabend abends 8½ Uhr einen Vortrag über das Thema: „Menschwerdung" und Sonntag abends 8 Uhr über „Was hält Dich von Jesus zurück?" Der Zutritt ist frei.

* **Verein zur Förderung des Fortbildungsschulwesens.** Die nächste Vereinssitzung findet Dienstag den 2. Februar, abends 8½ Uhr, im Gr. Vereinshause statt. Tagesordnung: Vortrag des Herrn Baupolizei-Assistenten Pfaul über „Voranschläge im Baugewerbe."

* **Entomologische Gesellschaft.** Montag den 1. Februar, abends 8½ Uhr, findet eine Sitzung im Kolonialzimmer des „Reichshofs" mit Vortrag und Demonstrationen statt. Gäste sind willkommen.

* **Streut Sand!** Infolge der herrschenden Winterglätte sind heute wieder zahlreiche Personen gestürzt, die teilweise auch schwere Verletzungen erlitten haben. So fiel vor den Hofstetterschen Haus in der Poststraße eine ältere Dame und erlitt anscheinend eine Auskugelung des rechten Armes. Vor dem Hause Alte Promenade 2 sind nicht weniger als fünf Personen hingefallen, von denen eine Frau vermutlich den Arm gebrochen hat. Da der Hausverwalter nicht daran dachte, seine Pflicht zu erfüllen, so sprang ein Nachbar, der Erbarmen mit den schwer gestürzten Passanten hatte, ein und streute vor dem Grundstück Asche.

* **Ein neuer Polentrick.** Auf dem hiesigen Bahnhofe drängte sich ein Pole an eine Landsmännin, die nach ihrer Heimat reisen wollte, heran und lockte schließlich dem Mädchen 6 Mk. ab, für welchen Betrag er ihr angeblich eine Fahrkarte lösen wollte. Damit das Mädchen sah, daß sie es mit einem ehrlichen Manne zu tun habe, gab er ihr einen „Hundertmarkschein" zum Pfande, der aber, wie sich später herausstellte, nichts weiter als zwei zusammengeklebte sog. Blüten war. Ehe die Geruppte den Betrug bemerkte, war der Gauner verschwunden, er ist aber inzwischen in Artern, wo er eine gleiche Straftat begangen hatte, abgefaßt worden.

* **Bodendiebstähle.** In den Häusern eines Fleischermeisters und eines Bäckermeisters wurden die Bodenkammern während der Tageszeit gewaltsam erbrochen. Alle darin befindlichen Behälter sind von dem Spitzbuben geöffnet und nach barem Gelde durchwühlt worden. Da der Dieb auch die Wertsachen liegen ließ, so sind ihm nur 2,50 Mk. in die Hände gefallen.

* **Tödlich verunglückt.** Der Arbeiter Friedrich Perlich aus Delitz a. B., der sich während der Arbeit einen schweren Schädelbruch zugezogen hatte, ist in der hiesigen chirurgischen Klinik verstorben.

* **Versuchter Einbruchsdiebstahl.** In der Nacht zum 29. d. M. wurde in dem Grundstück Reilstraße 22 ein Einbruchsdiebstahl durch Einschlagen einer Scheibe der Eingangstür zum Zigarrengeschäft der Firma Vogel & Peters versucht. Die bisher noch nicht ermittelten Täter sind jedoch wahrscheinlich durch Passanten gestört worden.

* **Wasserrohrbruch.** Heute morgen gegen 5 Uhr entstand im Grundstück Dynamostraße 3 ein Wasserrohrbruch.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Gr. Brunnenstraße 3a.

Geboren (29. Januar): Dem Fabrikarbeiter Paul Walter ein S. Kurt, Gabelsbergerstr. 15. — Dem Bäckermeister Alexander Braunroth eine T. Elsbeth, Reilstr. 123. — Dem Schlosser Hermann Kramer eine T. Dora, Advokatenweg 12.

Gestorben (29. Januar): Der Techniker Adolf Beer aus Nienburg a. S. 51 J., Nervenklinik.

Standesamt Halle S., Steinweg 2.

Aufgeboten (29. Januar): Der Geschäftsreisende Max Klingner und Martha Langrock, Martinsberg 6 und Marthastr. 21.

Geboren (29. Januar): Dem Privatalenhändler Gustav Kannewurf ein S. Walter, Huttenstr. 5b. — Dem Stellmacher Wilhelm Dreyer ein S. Julius, Landsbergerstr. 65. — Dem Sattler Otto Köhner eine T. Martha, Torstr. 48. — Dem Bahnarbeiter Joseph Kandzia eine T. Elisabeth, Liebenauerstr. 158. — Dem Arbeiter Franz Gützner ein S. Franz, Hutenstraße 13. — Dem Stadtbahnwagenführer Otto Nonius ein S. Kurt, Pfännerhöhe 34.

Gestorben (29. Januar): Die Witwe Pauline Böttger geb. Gohmert 79 J., Krukenbergstr. 1. — Des Schlosser Friedrich Ernst aus Koschwitz T. Helene 2 J., Klinik. — Der Gemeindediener Wilhelm Pagel 67 J., Remeyerstraße 17. — Der Kaufmann Karl Dommes 27 J., Dzondstr. 3.

Auswärtige Aufgebote.

Der Fabrikarbeiter Wilhelm Grunert und Auguste Schüller, Halle und Osterwieck.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich.

Kirchliche Nachrichten.

Radewell. Sonntag vorm. 10 Uhr Hauptgottesdienst Herr Pastor Handrock Nachmittags 2 Uhr Missionsstunde derselbe.

Diendorf. Mittwoch den 3. Februar nachmittags 4 Uhr Bibelstunde.

Aufgesprungene Hände
beseitigt überraschend schnell und sicher
Adolf Odermeyers **Herba-Seife**
Zu hab. i. allen Apotheken, Drog. u. Parfüm. p. St. 50 Pfg. u. 1 Mk.

Polytechnisches Institut
Frankenhausen a. Kyffhäuser
Ingenieur-Abteilung f. allgem. und landwirtschaftl. Maschinenbau, Elektrotechnik, Eisenbeton- und Brückenbau, Architektur.
Moderne Versuchsanlagen und Laboratorien.

Wetterbericht des „General-Anzeiger".

Voraussichtliches Wetter am 31. Januar und 1. Februar.

Teils trübe, teils aufheiternd, wärmer, Schneefall. Tauwetter.

Oeffentliche Wetter-Ansage für den 31. Januar.

Zunächst bölig, vereinzelte Schneeschauer, Temperatur um Null.

Rechts-Auskunftei des „General-Anzeiger".

Kostenlose Auskunft in allen Rechtsfragen

erhalten die Abonnenten des „General-Anzeiger" gegen

Vorzeigung der Abonnements-Quittung

jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend nachmittags von 3—5 Uhr

in unserem Geschäftshause **Große Ulrichstraße 16**, Eingang Dachritzstraße oder Bölbergasse, Hof, Aufgang B, eine Treppe.

NESTA-SCHUH-AUSVERKAUF nur Leipzigerstr. 103

Der **Total-Ausverkauf** bietet noch immer die denkbar grösste Auswahl. **Preise so billig wie noch nie.**

NESTA

Der **enorme Zuspruch** ist der beste Beweis für die grosse Billigkeit unserer Ausverkaufspreise.

NESTA

Die **Auflösung** erfolgt in kürzester Zeit. Noch ist die Gelegenheit günstig. Bitte besuchen Sie uns heute noch, es wird Sie nicht gereuen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090131079/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

Waschgefässe, dauerhaft u. billig, größte Auswahl. Böttcherei Schüllershof, dicht a. Markt. Rabattmarken. Gegr. 1873.

Möbel! in allen Stilarten, von den einfachsten bis zu den elegantesten, stets auf Lager. **Gustav Bosse,** Triftstr. 5. — Transport frei. —

Verkaufe sofort meine gute **Käserei** in Pachträumen mit allem Zubehör für 500 M. Objekt liegt in hiesiger Stadt. Näheres Neisstr. 23.

Tauben zu verk. Geistr. 67.

Mittleres Grundstück, Zentr., mit klein. flottem Restaurant, 6½% verz., 2—3000 M Anzahlg., verkäuflich. Off. unt. B. G. 3684 an Rud. Mosse, Halle.

Vollständige **Schmiedeeinrichtung** verkauft sofort Freund in Köthichen bei Merseburg a. Saale.

Ca. 50 Ztr. alte Jute-Preßtücher, ca. 2 Ztr. alte Leder-Treibriemen zu verkauf. Offert. unt. Z. 9180 an die Exped. d. Bl.

Fourn. Schreibt. 35 M., Vert. 28 M., Tisch 6 M., Bettstelle, Matr. 16 M., Kleiderschrk. 16 M., Stühle 2 M., z. v. **Jentsch,** Gr. Klausstr. 11.

Tafelf. Klavier, leicht. Anschlag, guter Klang, billig z. verkaufen. Offert. unter A. 1221 an die Exped. ds. Blattes.

Sehr gut erhaltenes **Tafelklavier** sofort preisw. z. v. Friedrichstr. 11, I.

Mod. Plüsch-Sofa wegen Umzug billig zu verk. Gr. Steinstr. 27/28, Hof II.

Eleg. Kleidersekretäre nur 27 M, Vert. 35 M, Schreibt. 34 M. **Ausstattungen, grosse Auswahl. Carl Bieler,** Albrechtstr. 39, kein Laden.

— Dölau. —
Verkauf von Baustellen u. Wohnhäusern bei etwas Anzahlung. Zu erfragen bei **Fr. Hanitsch.**

Baustellen Wegscheiderstr. zu verkauf. Näheres Viktor Scheffelstr. 11, v.

Günstige Gelegenheit. Krankheits- u. Familienverhältnisse halb verk. ich mein in gr. Dorfe Anhalts, in best. Lage des Ortes geleg. Gemischtwaren-Geschäft b. 7-8000 M Anzahl. Off. u. Z. 9060 a. d. Exp. d. Bl.

Sichere Existenz. Flottes Kolonialwaren-Geschäft, tägl. Einnahme M 50—70, wegen größerer Unternehmungen zu verkaufen. Nichtfachmann wird eingerichtet. Uebernahme kann bis 1/4. 09 erfolg. Off. u. M. 2624 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Gebr. Pianino zu vk. Delitzscherstr. 78, H. v.

Die Wäscherollen auch Hausfederrollen, mod. dauerhafte Bauart und leichter Gang, bleiben doch die von **A. Neumann, Bitterfeld.** Seit 35 Jahren hier fest eingeführt. Bedeut. billigere Preise, lange Garantie. 1a Zeugnisse. Offert. kostenl. Zu Fabrikpreisen. Vertr.: **F. Wernicke,** Halle a. S., Zinkgartenstr. 14.

Das Grundstück Gr. Steinstr. 24 Bierpalast, sowie das Haus Albrechtstraße 43 mit Harz 26, ersteres zu jedem Geschäft pass., sind Umstände halber sofort unter günstig. Beding. zu verkaufen. Agenten verbeten. Direktor **Gunkel,** Albrechtstr. 43, II.

Kräftiger, springfähiger **Zucht-Eber** zu verkaufen Dölbau Nr. 6 b. Reideburg.

Möbel, Ausstattungen! Englische Schlafzimmer, Moderne Küchen rc. kauft man stets **gut und billig! M. Schemmel's** Möbelmagazin — nur — **Rannischestr. 3.** Gebrauchte Möbel nehme in Zahlung.

Unsere diesjährige

Weisse Woche

beginnt

Montag 8. Februar.

Wir treffen diesmal hierzu grosse Vorbereitungen und unsere Angebote werden **Sensation erregen.**

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22, 23, 24.

Gebrauchte Pianinos, nußbaum, guterhalten, für M. 375 u. 450 zu verkaufen. 5 Jahre Garantie. B. Döll, Gr. Ulrichstr. 33.

In Zscheyen, 15 Min. von Delitzsch, ist Hausgrundstück, massiv erbaut, fast neu, mit groß. Garten und Stallung, altershalber billigst sofort zu verkaufen. Günstig für Eisenbahnbeamte; sowie für jedes Geschäft passend. Näheres bei Gustav Zimmermann, Steinmetzmstr., Halle a. S., Hutten-straße 6, zu erfragen.

Mittl. **Geldschrank,** wie neu, Anschaffungspreis 320 Mark, für 150 Mark zu verkauf. **K. Feustel,** Schlossermeister, Kuttelhof 8.

Gebrauchte u. neue Koch- u. Heizöfen, transp. Herde, Grude-öfen usw. billig zu verkaufen. Friedr. Günther, Wölfenstr. 3. Telephon 1029.

Alte Oefen werden gekauft und in Zahlung genommen.

1 fast neuen Jagdwagen, 2 gebr. Federrollwagen, 1 neuen Hand-Tafelwagen m. Federn verk. bill. **W. Beuche,** Breitestr. 20.

Geige, gebr., 1/1 und 3/4, bill. zu verkaufen Friedrichstr. 11, I.

1,4 w. Wgand., 8,0 dbjf. Zt., 1,1 ind. Laufent., 1 Bernh. Glouchnerstr. 24, I.

1 gebr. Kinderw., 8 M. u. 1 feiner 18 M., z. vk. Gr. Klausstr. 10, Lad.

Kuh mit Kalb zu verkaufen Wörmlitz, Hauptstr. 20.

Gut erh. **Nähmaschine** bill. zu verk. Friedenstr. 9, H. pt. r.

Kl. **Petr.-Heizofen** bill. z. verkaufen Diesdauerstr. 9, II. r.

Kanonenofen zu verkaufen Eichendorffstraße 17, H. I.

Pianino, schwarz, fast neu, vorzügl. im Ton, z. vk. Forsterstr. 17, I. r.

Grösserer Bauplatz

nächster Nähe der Lindenstraße, ca. 1500 qm groß, zu verkaufen. Der Platz ist sehr gut geeignet für 2 Wohnhäuser, da derselbe an 2 Straßenfronten gelegen ist. Das in der Mitte liegende Terrain läßt sich vorzüglich für **industrielle oder gewerbliche Betriebe** ausnutzen. Offerten unter F. 1072 an Annonc.-Expedition **Gründler,** Leipzigerstr. 66a erbeten.

Mein am Güterbahnhof belegenes **Grundstück** mit Anschlußgleis ist in größ. u. kleineren Parzellen geteilt preiswert zu verkaufen. Näheres bei **Carl Steckner,** Gr. Steinstraße 74.

Baustellen, zu Land- u. Ferienhäusern geeignet, an der Knochenmühle und am Kreuzweg, zwischen Villa Knoch und der Geflügelzuchtanstalt zu verkaufen. Reflektanten erfahren Näheres bei dem Baumeister Fahro, Ludwig Wuchererstraße 5, oder bei mir auf der Knochenmühle, Dölauerstr. 24. **Th. Kühling senior.**

Baustelle im Norden, Nähe Wittekind, ca. 20 m Front, Südseite, bei ca. 30 m Tiefe, ist preiswert zu günstigen Hypothekenverhältnissen zu verkaufen. Angebote unt. B. K. 3328 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Vornehme Existenz.

Für Halle und Nachbarorte ist ein außergewöhnlich chancenreiches Unternehmen sofort zu verkaufen. Es handelt sich um eine aufsehenerregende, pat. gesch. Weltneuheit, die behördlicherseits genehmigt ist und Branchenkenntnisse nicht erfordert. Dauerndes Einkommen ohne jedes Risiko mindestens 10—15 000.— pro Jahr.

Schnell entschlossene Herren, die über einige Barmittel verfügen, erhalten nähere Auskunft unter J. J. 6229 durch Rudolf Mosse, Halle a. S.

Gut erh. **Laube** preisw. zu verkaufen. Artelt, Wolfstr. 23, III.

1 gr. u. 1 kl. Ueberz., Bettst. mit Matr., 21 Phonogr.-Walz. u. 1 graue Bluse f. K. P. Huttenstr. 5a, H. L. M.

Prüschtaschensofa, neu, sehr bill. zu verkaufen Göbenstr. 27, pt. r.

Stamm junge Aunner sofort preiswert zu verkaufen Eichendorffstraße 34.

Edle Kanar.-W. Bruchdorfstr. 8, III. r.

Fast neuer Schuppen, 8×8 u. 8 m hoch, passend als Scheune, preiswert zu verkaufen. Zu erfragen **Lerchenfeldstr. 6** i. Laden.

Fahrrad z. vk. Eichendorffstr. 32, I. r.

Nur kurze Zeit gebr., modernes **Schlafzimmer,** sowie **Küchen-Einrichtung** billig zu verkaufen **Königstraße 28,** 1/2 Tr.

Hechbauer bill. z. vk. Steinbeckstr. 16, I. l.

1 Kleiderschr., 1 Bettst., 1 Küchenschr. 1 Nähmaschine f. Schneider, 1 Bettstelle m. Matr. z. verk. **Töpterplan 9,** II. l.

Kinderw. z. v. L. Wuchererstr. 58, Vdh. II.

Bauer u. San.-W. Mansfeldstr. 60, H. p.

Herren-Maske, wie neu, billig zu verkaufen Landwehrstr. 15, I. r.

Achtung Kanarienzüchter! Umzugsh. verk. einen schön gearb. zerlegb. 12teil. Hechbauer, 4 ff. Höhe 15 zur Zucht rezerv. Weibch., Stamm Seifert, spottbillig **Hutenstraße 5, H. I.**

Gr. Bettstelle m. Matr., Hängelampe zu verk. Unterberg 15, pt.

Sommer- und Winterüberzieher zu verkaufen. **Th. Meister,** Friedrichstr. 6, pt.

Ladeneinricht., Warenschr. für Materialw.- u. Viktualienhandl., desgl. Schlachte-Einr. w. Aufg. d. Gesch. bill. zu verk. Anhalterstr. 11.

Tauben zu verkaufen Geistr. 4.

Nähmasch. bill. z. v. Dreyanderstr. 15.

Gelegenheitskauf! Fahrräder für Damen und Herren, mit oder ohne Freilauf, noch wie neu, gut. Fabr., verk. bill. m. Gar. **Hermann Schindler,** Uhrmacher, Kleine Ulrichstraße 35.

Billige Möbel Kleidersekretäre mit Kasten v. 30 M. an, Vertikow von 33 M. an, Stoffsofa 45 und 50 M., Sofatische mit Kasten von 12 M. an, Rohrstühle von 3.50 M. an, Pfeilerspiegel von 12 M. an, Konsole zum Spiegel 10 M., Pfeilerschränke, Kommoden, dauerhafte Bettstellen mit Matratzen von 35 M. an, Küchenmöbel verkauft sehr billig bei freiem Transport **Max Jungblut,** Albrechtstr. 43, nahe d. Geistr.

Erbteilungshalber sollen die zu Bitterfeld in der Bismarckstr. und Zimmerstr. gelegenen August Köppe'schen Hausgrundstücke im ganzen oder geteilt unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Das eine Haus enthält 4 Wohnungen, 2 Läden, großes Schlachthaus mit gut eingerichteter Räucherei, bequemer Einfahrt, Pferdestall mit Wagenschuppen und großem Hofraum, und ist für jedes Geschäft passend; das andere ist ein Zweifamilienhaus mit neuen Nebengebäuden und schönem Garten. Beide Häuser haben Wasserleitung und Kanalisation. Nähere Auskunft erteilt Rentner **August Schmidt,** Jörölz, Bismarckstr., und **Ew. Koppe,** Merseburg, Friedrichstraße 6.

1 gr. Bettkasten, 2 Brühfässer, 1 Bank, 1 gr. e. Kohlenkasten, 1 Mehlsatz, 1 gr. Krauthobel, leere Kisten zu verk. **L. Wuchererstr. 50,** II. r.

2 Dam.-Jack. kl. Brauhausstr. 7, III. l.

Kanarienw. v. eifl. Bög. 1.50 M, **Hecks.,** 70 cm l., zerlegb., 1.50 M **Krüger,** Jacobstr. 46, III.

Meyers Konv.-Lexikon, 20 Bde., b. z. vk. **Bucek,** Breitestr. 23a, II.

Kanarienzuchthahne Häuserplan 30, II.

Pferdedünger z. vk. Prinnerstraße 28.

Gesend.-Mant. b. Kronprinzenstr. 3, I. r.

Kanarienhahne z. v. Sternstr. 1, p.

Bettstelle mit Matr. b. z. verkauf. Sternstr. 7, IV. Bei. 6-7, S. 11-12.

Kanarienh. u. Weibch., Stamm Seifert, auch Hechbauer, wg. Aufg. d. Zucht z. verk. Leipzigerstr. 93, I.

Zweiseit. schmiedeeisernes Brückengeländer, 3,7 Mtr. lang, 1,1 Mtr. hoch, wg. Umbau preiswert zu verkaufen. **H. Kind, Brehna.**

Hobelbänke zu verkaufen Leipzigerstr. 31, H.

Kan.-Hähne u. Weibch. w. Zuchtaufg. b. z. vk. Steinweg 51, III. l.

3/4-Violine m. eleg. Etui billig zu verk. Ludw. Wuchererstr. 33, II. r.

Kanarienweibchen zu verkauf. Thüringerstr. 28, H. I.

Billige Bezugsquelle für **Möbel** in allen Holz- und Stilarten. Hervorragend reichhaltige Auswahl in geschmackvollen modernen **Salons, Speise-, Herren-, Wohn-, Schlafzimmern** mit zwei- und dreiteiligen Ankleideschränken und **elegante Küchen-Einrichtungen.** Vollständige **Wohnungs-Einrichtungen** im Preise von 200—5000 M stets am Lager. **Friedrich Peileke,** Telephon 2450. Geistr. 25.

Neue Chaselongue m. Bezug für 18 M. z. v. Rich. Wagnerstr. 56, I.

Gebr., gut erh. Kinderwagen bill. zu verkaufen Moritzkirchhof 10.

Wohng. m. Eint. u. Gart., 20,000 M., zu vk. **Karl Kloeberg,** Franckestr. 16.

Winterüberzieher u. ein Damenmantel zu verk. Gr. Ulrichstr. 3, II. r.

Trädr. **Handfedertafelwagen** bill. zu verk. **Augustastr. 3.**

Schw. Damen-Jacketts, 1 Umhang pass. f. ält. Frau, Winter-Ueberz., Schuhe, Federbett., Wäsche, Uhren, bill. z. vk. **Kloffel,** Herrenstr. 20.

Preusse, Fuchs-Wallach, schwer ziehend, sofort bill. z. verk. **Volksmannstr. 2.**

Kanarienweibchen u. einige grop. Hechbauer zu vk. Reilstr. 2 i. Lad.

Fahrrad u. Nähmasch. bill. zu verk. Gr. Steinstr. 54, I.

Wegen Umzug einer Herrschaft bin ich beauftragt, einen Flügel in tadellosem Zustand und ein Damenzimmer (erst neu geliefert) zu verk. **Erich Alt, Geiststr. 46 I.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090131079/fragment/page=0002

21 Geiststr. 21.
Billiger Möbel-Verkauf.
Plüschsofa 48 Mark, Sofatisch 9 M., Schlafsofa 28 M., Spiegel m. Konsol 12 M., Kommode 18 M., Spiegelschrank 18 M., Kleid. Schränke 22 M., Vert. 35 M., Eßtisch 10 M Schreibtisch 18 M., Schaukelstuhl 18 M., Nuschelbettst. m. Matr. nur 28 M., Waschtisch 14 M., Flurgarderobe, Küchenmöbel staunend billig zu verkaufen.
S. Rosenberg,
Geiststrasse 21, eine Treppe.

G. erh. Herr.-Fahrrad 25 M., ein hochf. 36 M. Kl. Brauhausstr 6, pt.

Sportwagen m. G.-R. zu verk. **Zinko**, Jägergasse 1.

Heckbauer billig zu verkaufen Zwingerstraße 31. H. I. r.

Militärstiefeln.
Habe eine Posten
Militärstiefeln u. Militärschuhe
billig zu verkaufen.
Scheer,
Kl. Ulrichstraße 24, Ecke Jägergasse.

Wenig gebr. Chaselongue, m. od. ohne Decke b. L. Buchererstr. 19 II. r.

Neumilchende Kuh mit Kalb zu verkaufen. **Cölme Nr. 7.**

Zinshaus im Nordviertel zu verkaufen. Off u. B. J. 3728 an Rud. Mosse, hier. erb.

Gut erhaltenes **Sofa** billig zu verk. Liebauerstr. 11, II.

Kinderwag., Stubenwag., Laufstuhl zu verk. Lessingstr. 25a, pt. l.

Kl. Hobelbank, gr. Vogelbauer, pass. als Hecktäfig, und Radehacke zu verkaufen Jacobsstr. 42, III. l.

Zimmereinr. (Plüschgarn., Bettkom, Trum., Tisch, Stühle) z. verkaufen **Am Kirchtor 22, l.**

Abbruch
Leipziger- u. Gr. Märkerstr. Ecke, H. Weiß, sind wegen kurzer Abbruchszeit **Fenster, Türen, Glastüren, Bretter, Mauersteine, Ausgußbecken, kupf. u. eis. Kessel, 1 eis. Feuerleiter, ca. 10 m lang, Ladentür mit Jalousie, wie neu, T-Träger, Brennholz** in Fuhren und Körben, zur Abfuhr bereit, billig zu verk.

Gut erh. Schreibpult, 4 Schemel und mehrere große Körbe, fast neu, billig zu verk. Zenkestr. 4.

Schwere hochtragende **Zug-Kuh** z. verk. Gerbstedt, Königsplatz 1.

Bt. Sofa 20 M., Wasch. 15 M., Stegl. 10 M., Freichwinger, bess. Kultiflent., furn. Kleiderschr., Vertik., Plüschsofa, Chaisel. spottb. z. v. **Gadau, Spitze 38.**

Vom
Abbruch:
50 guterh. Türen, f. Neubau pass., 200 Fenster, hölz. Stacke, Glastür, Bohlen, Brennholz u. viel. mehr. **Lagerplatz Bertramstraße.** Verkauf von 9—12 u. 2—5 Uhr.

Zrädr. Handjederwagen, 3—8 Ztr. Tragkraft, **Handleiterwagen u. einz. Räder** in großer Auswahl Moritzkirchhof 10.

Geige zu verk. Hermannstr. 19, I.

Gute Leberhühner Göbenstr. 23, l. l.

Gebr. Sofa, n. Bez., b. Schimmelstr. 17, p

Hünchte ja. Hunde zu vk. Harz 80, II.

Hausverkauf. Torenw., Materialw.-Geschäft, Stallung. 6½ % verz. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Weiße **Wyandottes-Hähne** und junge **Legehühner** zu verkaufen **Annenstraße 4, I. r.**

Gebr. Kastenregale, Ladentische, Fachregale verkauft bill. **Max Junghlut,** nahe der Geiststr. **Albrechtstr. 43.**

Nähmaschine 22 M., Betts. m. M. 20 M., Kleiderschr. 12 M., Komm. 11 M., Waschs. 8 M. verk. bill. Schillershof 16, p.

Plüschsofa, Chaselongue, Stegusch, Rohrlehnst., Nachtt., Tapeziertisch verk. b. Schillershof 16, p.

1 Paar mittelgr. schwere **Arbeitspferde** u. 1 fast n. 4" Leiterwagen billig zu verkaufen Bärgasse 2.

Dunkl. W.-Kleder., 5 M. Fürstenstal 5 I. l.

Heckbauer b. z. verk. Ludwigstr. 20, I.

2 Pferde,
jung, für schwere Arbeit, zugfest, zu verk. Zu besichtigen früh bis 9 Uhr, sonst nach telephon. Anfrage.
Felix Krokert & Co.,
Halle a. S., Merseburgerstr. 71.
Telephon 132.

Gebr. Pianino,
erstklassiges Fabrikat, nußbaum, sehr gut erhalten, für nur M 375 unter 5 jähriger Garantie zu verkaufen.
Albert Hoffmann, am Riebeckplatz.
Telephon 22933.

Zwei kleine Jagdhunde 8 Wochen alt, braun und weiß gefleckt, z. verk. **Zum Güterbahnhof 5 in Restaurant.**

6 Wbe. v. N. Feierabend u. 3 Wbe. humorist. Blätt., schön eingeb., bill. zu verk. Zu erfr. in der Exp. d. Bl.

Jagdhund, schöne Ziege, geht ins Feld, gut dresl., bill. zu verk. **Streiberstr. 21, Restaur. Viol**

Kanarien-Hähne und Weibchen, Belg. **Riesen-Kaninchen** zu vk. Riemegerstraße 11, III.

Ca. 60 Zentner **Prima Heu,** a 3,25 M ab Scheune zu verkaufen. **Groß Osterhausen Nr. 7b.**

Einfamilienhaus,
neu, mit Torenfahrt, 5 Min. vom Bahnhof in **Lüben,** ist **zu verkaufen.** Zu melden in **Milzau, Post Knapendorf** bei **Steinbrücken.**

Fahrräder,
gebraucht noch gut erhalt., 16 Mk., 45 Mk., 55 Mk., Freilauf m. Rücktritbr. u. 70 Mk.
Henry Klepzig, Reilstr. 2.

Petroleum-Heiz- u. Koch-Ofen, neuestes System, fast neu, billig zu verkaufen **Taubenstr. 3,** pt.

Kanarienhähne z. v. Dorotheenstr. 3, I.

Gr. Zuchtkäfig mit Zuchtboden und ringsherum Glas billig zu verkaufen **Canalstr. 13,** Laden.

F. u. schw. Gebr.-Anz. b. Mittelstr. 1 II. r.

Coups wie neu, für Arzt passend, billig zu verkaufen. **Wagenbauerei, Kl. Ulrichstr. 24.**

Zu kaufen gesucht

Seit Jahren
zahle höchste Preise f. gebr. **Damen- u. Herrenkleider**
— ganze Nachlasse —
Schuhwerk, Altertümer, Gold- und Silbersachen, Musikwerke **Pianinos Fahrräder,** Nähmaschinen, **Möbel, Wäsche, Betten,** Pfandscheine, auch neue Waren aller Art. Pr. Postkarte bestellt, komme sofort, auch außerhalb.
Renner,
Schülerhof Nr. 1.

Pianino u. Geldschrank, aus Privat ges. Off. mit Preis u. L. S. 2101 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Alle Sorten Felle
kauf, fortwährend **Gebr. Danglowitz, Lederfabrik,** Jüdenschorplan 2.

Jeden Posten
alte Feldtauben
kauft stets zu den höchsten Preisen **E. Riemer jun., Halle a. S.,** Alter Markt 18. Telephon 3484.

Das meiste Geld zahlt
für getrag. Herren- u. Damenkleider, Frack, Ueberz., Schuhwar., alt. Gold u. Silb., Waffen, alte Geig., Trompet. sow. Altertümer **A. Hofmann,** Leipzigerstraße 27, am Turm.

Neutuch,
Lumpen und Knochen, Papierabfälle, Glasscherben, Eisen und Metalle
kauft stets zu höchsten Preise
J. Sternlicht,
Alter Markt 11. Fernspr. 1946.

Gebr. Kopierpresse z. kauf. ges. Off. u. D. 1264 a. d. Exped. d. Bl.

Gut erh. pol. **Ausziehtisch** zu kaufen ges. Off. m. Pr. u. **O. M., Königstraße 73,** III.

Gut erh. Sitzlegewagen zu k. g. Off. u. A. 1281 an die Exp. d. Bl.

Suche jet. ein flottes **Viktualien- oder Grünwarengeschäft** in guter Gegend zu kaufen. Off. u. P. 1275 an die Exp. d. Bl.

Baustellen sowie **größeres Bauterrain** zu kaufen gel. **Direkte** Off. u. F. 1286 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Mittl. Haus m. gut. Eig. z. k. ges. Off. m. gen. Ang. u. G. 1287 a. d. Exp. d. Bl. erb. Agent verb.

1 Dtz. g. erh. Restaurations-Tischdeck. z. k. ges. Restaurant Steinweg 52.

Großer Glaschrank zu kaufen gesucht. Offerten erbeten **Große Steinstraße 18, I.**

Schneidertisch zu kaufen gesucht. Offert. u. A. 1261 a. d. Exped. d. Bl.

Schreibtisch u. Kleiderschr. zu k. ges. Offert. u. B. 1256 a. d. Exped. d. Bl.

Alte gebr. **Holzs** zu kauf. gesucht. Postkrt. a. **Kluge,** Bernhardstr. 14, III.

Kanarienwbg. z. k. ges. Goethestr. 34, pt.

Bei **Paul Sommer** Leipzigerstr. 14 1. Et. erhält jeder bequemer **Abzahlung** Möbel u. Waren aller Art.

Einzelne **Möbel** Anzahlung **2 M.**

Möbel, Zimmer-Einrichtungen Anzahlung **5 M.**

Teppiche, Tischdecken, Gardinen, Portieren, **Federbetten,** Kinder- u. Sportwagen Anzahlung **2 bis 5** Mark.

Winter-Paletots Anzahlung **5 Mark.**

Winter-Anzüge Anzahlung **5 M.**

Joppen, Schuhe, Stiefel, **Kleiderstoffe,** Pelzwaren, Damen-Konfektion.

Phot. Apparat, 9×12, bessere Marke, zu kaufen ges. Off. m. Preis unter V. 1119 an die Exped. d. Bl.

Gebr. Kulissentisch m. Einlag. z. k. ges. Angeb. u. N. 1273 a. d. Exped. d. Bl.

Neueres **Wohnhaus** m. get. Eig., mögl. mit Garten, zu kaufen gesucht. Off. u. H. 1268 a. d. Exped. d. Bl.

Zu vermieten

Magdeburgerstr. 13a, I. Et., 6 Stuben u. reichl. Zubehör sof. oder 1. April **zu vermieten.**

Felsenstr. 23, I. Et., 5 Zimmer nebst Küche, Bad u. Zub., 1. April 09 z. verm. Näh. **Dölauer Hartsteinfabrik,** G. m. b. H., Grünstr. 31.

Wohnungen, 1 St., K., Küche 210 M u. 1 St., Küche u. Zub., 165 M, 1. April zu vermieten **Merseburgerstraße 69.** Näheres beim Hausmann.

Kölerstraße 4
herrsch. I. Et., 6 Zim., Zub., Innenklosett, Gasbeleuch. per **1/4. 09 zu verm.** Besichtigung täglich von 10 bis 4 Uhr. Näheres durch **Albert Necke, Südstraße 21.**

Leipzigerstraße 16
herrsch. Wohn., III. Et., p. 1. April **zu verm.** Chr. Voigt.

Bertramstraße 20, I,
frdl. Wohn., 4 Zim., K., K., Innenklosett, Gas u. sonstig. Zubeh., am 1/4. 09 **zu vermieten.** Preis 650 M. Zu erfragen parterre.

3 Stub., 2 Kam., Küche, Innenkl. nebst Zub., Koch- u. Leuchtgas, preisw. per 1/4. zu verm. Torstr. 44, I.

Hardenbergstr. 6, part. u. II.,
herrschaftl. Wohnungen sof. oder 1/4. cr. zu **vermieten** b. **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63.

Viktoriastr. 24, II
Wohnung, 850 Mk., zum 1/4. cr. zu **vermieten** durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63.

Delitzscherstr. 11, IV
Wohnung, 260 Mk., zum 1/4. cr. zu **vermieten** durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr 63, II.

Merseburgerstr. 97 schöne gr. 4 Zim.-Wohn., Küche, Speisek., Gas, Innenklos. 2c. 450 M., z. 1/4. 09. 1 r.

Sandbergstraße 15
7 Zim., vergl. Veranda, reichl. Zub. u. Gartenbenutz. sof. od. 1/4. 09 z. vm. Zu erfr. **M. Otto,** Gr. Gosenstr. 18.

Königstrasse 26
Wohnung, 2 St., K., K., Bad, Innenklos. u. Zub. 1/4. evtl. sofort zu verm.

Wohnung, 4 Stub., 1 K., Küche, Speisek., Innenkl., Badeeinricht., Koch- u. Leuchtgas, 2 Keller, Mädchenst. z. 1. Juli 1909 zu verm., evtl. auch früher **Pfandhausstraße 3a,** part.

Beesenerstraße 10 d
Wohnung, 1 St., 2 K., K., Spik. nebst Zub. 1/4. zu verm., Pr. 265 M.

Gr. Zimmer zu verm. m. Berl. Ofen, Pr. 16 M. Goethestr. 19, III l.

Gr. leer. Zimmer per sof. zu verm. Krukenbergstr. 12, III. **Engelhardt.**

2. Stube in d. Streiberstr. 1, eing. Berl. sof. od. spät. z. v. Näh. in d. Exp. d. Bl.

Heizb. leer. Zimmer sofort zu vermieten Forkerstr. 47, III l.

Dessauerstr. 15 I. 3., 2 St., K., K., 350 M.

Gr. l. Stubez. 1. Febr. a. nur einz. Perj. zu verm. Thüringerstr. 27, II.

Schöne ruh. Wohn., I. Et., 5 Zim., Mädchenk., Bad, Gas per 1. April verlegungshalb. für M 840 zu vermieten. Näheres **Kirchnerstraße 9,** 2 Tr. r.

Frdl. l. Stube sofort od. später zu verm. Schwetschkestr. 26, I l.

2 St., K., K., 270 M, 1/4. a. kinderl. L. zu verm. Schülerhof 12, I, a. Markt.

Wohn., 2 St., Kam., K., Leucht- u. Kochgas einger., Wasserkl., Badeen. u. reichl. Zub. ist Umst. halb. z. 1/4. 09 zu verm. Luchstädtr. str. 22, pt. r.

Stube, vornh., an einz. Perj. zu vermieten Liebauerstr. 16, III.

Herrschaftl. I. Etage,
7 Zimmer, Badezim., Innenklos., 2 Balkonis, Garten 2c., Zentralheizung, Elektrizität und Gas, zum 1. April **zu vermieten Reichardtstraße 3, I.**

Wohnung,
2 Stuben, K., K., Innenklos. u. Korridor, 430 M Zu erfragen **Pfännerhöhe 41,** III r.

Wohnung,
2 Stub., K., K., Speisek., Innenklos., Korrid., 280 M Zu erfragen **Pfännerhöhe 41,** III r.

Harz 50,
Wilhelmstr.-Ecke, **herrsch. Wohn.,** 5 Zim., 4 nach vornheraus, j. 900 M, sowie besgleichen für 800 M 1/4. **zu verm.** Näheres **I. Et. r.**

Rannischestr. 11 herrschaftliche II. Etage sofort oder später für 1350 M **zu vermieten** Näheres **IV. Et.**

Herrschaftliche Wohnung,
Reilstr. 22, II. Et., Südseite, freie Aussicht, b. gr. St., K., Spik., Bad, Innenkl., Mädchenk. i. Korr., Balkon, reichl. Zub., 1/4. f. 900 M z vm. Näh. Rich. Wagnerstr. 25 v.

Rannischestraße 20/21
herrschaftliche Wohnung, I. Etage, 6 Zimmer mit Bad 2c. für 1000 M per 1/4. zu vermieten.

Wörmlitzerstraße 4
(Wohn., St., K., K.) zu 280 M z. 1/4. an ruhige Mieter zu vermieten. Zu erfragen bei **Siemer.**

Merseburgerstrasse 46
Wohnung, M 440, per 1/4. **zu vermieten. Gans.**

Mansfelderstr. 25
Wohnung, 2 Stub., K., Küche per 1. April 09 möglichst an kinderlose Leute zu vermieten. Näh. daselbst I. Etage.

II. Etage in der Rathausstr. per 1. 4. a. c. für 450 Mk. zu **verm.** Zu erfr. im **Brauerei-Restaur.,** Rathausstr. 3.

Wohnung, aus 2 Stuben., u. Zubeh. besteh., sofort od. 1/4. zu **vermieten.** Preis 465 M. Näheres **Steinweg 25 I. r.**

Hausmannswohnung
an invalid. Handw., Kinderl., p. 1/4. 09 **zu vermieten. Genaue** Offert. unter **B. P. 3734 an Rud. Mosse, Halle 5.**

Blücherstrasse 5,
renov. **I. Etage,** 6 Zim., Küche, Bad u. Zub. 1/4. 09 **zu vermieten. Näh. Blücherstr. 4, I.**

Freundliche Wohnung, Wittekindstr. 21, 400 M, zu verm. Zu erfr. **Reilstr. 103.**

Ger. Stube, Nebengelaß, Keller 1/4. zu vm. Zu erfr. Eichendorffstr. 13, I.

— Wohnung —
1. 4. z. vm. 5 heizb. Zim., Küche, Bad, 2 Kam., Gas, Innenklos., 640 Mk. Z. erfr. 12-3 Lessingstr. 25a, pt. l.

2 fl. prd. **Wohn.,** St. u. K., pt. l. u. 1/4. zu verm. Witteindstr. 44.

Leere Stube zu vermieten Thüringerstr. 27, Hinterh. pt. r.

Volkmannstraße 8
freundl. **Wohnung,** 4 Zimmer, Küche, Speisek., Korridor, Innenkl. u. Zubeh., 500 Mk., per 1/4. z. vm. **Sagisdorferstraße 8** dieselbe Wohnung f. 420 Mk. Näh. **Bartels, Leipzigerstraße 32.**

2 Stuben, Kammer, Küche für 80 Taler nur an einzelne, ruhige ältere Leute 1/4. zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. ds. Bl.

4 Zimm.-Wohng. m. reich. Zub. 1/4. z. vm. Neubau Bertramstr. 17.

Wohnung, St., K., K., an einz. Leute zu verm. **Tiemitz,** Bleiteiste. 11.

Balk.-Wohn., 3 St., K. u. Zub., Gas u. J.-K., 1/4. z. v. Bernhardstr. 43a, p. l.

Dorotheenstr. 5, II Wohnung per 1. April zu verm., 4 heizb. Stuben, Kammer, Badestube u. Zubehör. 650 M.

Möblierte Zimmer
Sofort oder später finden Schüler gute Pension.
Beaufsichtigung der Schularbeiten. **Robert Franzkir. 1b. I.**

Gut möbliertes, freundliches Zimmer zu vermieten Witteindstr. 13, I.

Fürstental 8, part. r.,
sch. möbl. Zim. an Dame od. Hrn. z. vm.

H. möbl. Zim. n. Kab. Jägerplatz 7.

Möbl. Stübch. 8 u. 12 M. Geiststr. 35 II.

Möbl. Zim. mit Pension p. 1/2. 09 zu verm. **Schmeerstr. 5.** II.

Fr. möbl. 8., 12 M, Geiststr. 42, III.

G. möbl. Zim. z. v. Geiststr. 43 III.

Reiterer Herr oder Dame besseren Standes findet in Halle **gute Pension** bei alleinst. Dame. Beste Ref. Off. unter J. 1189 an die Exp. ds. Bl.

Gut möbl. Zimmer Zwingerstr. 31, I.

Einfach mobl. Zimmer für Dame oder anst. jung. Herrn passend, 15 M mit Kaffee, zu verm. Südstr. 59, part. l.

Möbliertes Zimmer zu vermieten Merseburgerstr. 16, pt.

Frdl., **gut mobl.** Zim. sof. od. spat. zu verm. Forkerstr. 51, I rechts.

2 mobl. Zim., hochpt., sof. z. vm., Bahnh. Zu erfr. Künlastr. 48 im Keller.

Mbl. Z. sof. bill. z. v. Fleischerstr. 19, I.

Geb. Dame f. bei edenj. Zim. mit bewohnen. Zu erfr. in der Exped. d. Ztg.

Mbl. Zim. ev. Pens. Gr. Ulrichstr. 41.

Schön möbliertes Zimmer zu vermieten **Steinweg 11, III.**

Ruhig., gut möbl. Zimmer (20 M) sof. z. v. Friedrichstr. 54, Gartenhaus.

Guter Privatmittagstisch Gr. Ulrichstr. 41, II.

Schmidt's Speisehaus, Kl. Brauhausstr. 1, Nähe Markt. Mittagstisch 55 Pfg.

Eleg. mobl. **Zimmer** evtl. mit Kabinett u. Pension, a. f. ält. Herrn pass., b. anst. Wirtsv. zu erfr. Grdb. o. Bl.

Möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Mittelstr. 2, I. l.

Mobl. Zim. z. v. Kl. Sandberg 5, III l.

Möbl. Zim. z. vm. Gr. Sandberg 1 L.

F. m. Zim., W. 3 M Pfannerhöhe 33, III l.

F. m. Zim. sep. Eing. Mauerstr. 3, pt.

Möbl. Zim. z. vm. Sternstr. 4 III l.

Möbl. Zim., sep. Eing. Taubenstr. 26, II.

Kl., frdl. m. Zim. Kl. Ulrichstr. 24, III l.

Eleg. mobl. Zim. 1/2 Leipzigerstr. 59, III.

Mobl. Zim. z. vm. Marienstr. 7, I.

Möbl. Zim., z. vm. Geiststr. 67, I r.

Möbl. Zim. z. vm. Kl. Sandberg 23, II.

Frdl. m. Zim. z. vm. Kl. Ulrichstr. 26 II r.

F. m. Zim., W. 3 M Wolfstr. 10, I. Hofte.

G. mobl. Zim., sep. Eing. Geiststr. 47, II.

Erdbmobl. Zim. z. vm. Mittelstr. 2 III r.

Möbl. Zim. 12 M Brüderstr. 11, III.

Mobl. Zim. z. vm. Landwehrstr. 8, I.

Einf. **mobl.** Zim. z. vm. Ritterstr. 12.

Möbl. Zimmer mit Schreibt. u. Berl. Ofen zu vm. Rosenstr. 4, I.

Gut mobl. Zimmer m. Schlafz. zu verm Moritzzwinger 11. III.

Mobl. Zimmer, Nahe Bahnh., z. verm. Merseburgerstr. 9 Ecke Königstr.

Gr. möbl. Z. ev. m. Kab. z. 1. od. 2. Hrn. sof. od. sp. zu vm. Beesenerstr. 28, I l.

Schön möbl. Z. mit od. ohne Pens. sof. od. sp. z. v. **Röserstr. 4** II links.

Möbl. Zim., 15 M. m. Kaffee Kl. Brauhausst. 23, II r., Ecke Steinstr.

Gut **mobl. Zim.,** mit od. ohne Pension Magdeburgerstr. 9, II l.

Frdl. **mobl. Z.** sof. od. spät. f. 1. od. 2. G. z. v. Beesenerstr. 23, I r.

2 frdl. **mobl. Zim.** sofort zu vermieten Schmeerstr. 5 III.

Mobl. Zimmer zu vermieten Gr. Ulrichstr. 26, II r.

Möbl. Zimmer
zu vermieten **Sternstr. 10, III. r.**

1. Febr. gut mobl. Zimmer m. Berl. Ofen z. v. **Anhalterstr. 8, II. l.**

Gut möbl. Zimm. nevst Kabinett bei jb. Witwe z. v. **Jägerplatz 34** II. r.

Zimm. m. Schreibt. a. Herrn od. Dame sof. o. zeitw. z. v. Friesenstr. 6, II.

Frdl. möbl. Zimmer m. Kabinett zu vermieten **Charlottenstr. 7.**

Gut mobl. Zimmer mit sonnig. Aussicht, in ruhig., herrsch. Hause, zum 1/4. Kromprinzenstr. 41, pt. l.

Möbl. **Stube** z. vm. Chaloupenstr. 6, I.

Möbl. Zim. f. 1 od. 2 H. z. vm. Merseburgerstraße 60, III. r.

Gut. Privat-Logis m. Mittagstisch zu vermieten Brüderstr. 16, III.

F. m. Z. a. H. o. Kl. Brauhausstr. 7, III.

Mobl. **Z.,** sch. Aussi. R. b. Haberer 1. IV. l.

Hübsch eint. mbl. **Zim.** an anst. H. od. D. 16 M., a. m. Mittagst. Volkmannstr. 5, I r.

Gut mbl. **Wohn- u. Schlafz.,** Berl. Ofen u. Schreibt., auch tagsw. l. o. ip. b. allenfs. geb. D. Rannischstr. 2, 3, erfr. IV.

Frdl. m. **Zim.** z. vm. Kl. Ulrichstr. 22, II.

Mbl. Zim., sep. Eing., z. vm. Ritterstr. 9, I.

Mbl. Z., i. p., z. v. Gr. Brauhausstr. 20, I.

Hübsch möbl. **Zimmer** mit Schreibtisch, separat. Eingang, sofort oder später zu vermieten Fleischerstr. 41. I.

Ein hübsch mobl. **Wohn- und Schlafzimmer** per 1. Februar zu vermieten Rathausstr. 6, II. r.

Frdl. mobl. Zimmer sofort zu beziehen, sep. Eing. Mühlberg 1, pt.

Mobl. Zim. Alter Markt 20, II. r.

2 möbl. Zim., Schreibt., Berl. Ofen, 15 u. 20 Mk. Mittelstr. 2, II. r.

G. mbl. **Z.** z. v. Schimmelstr. 18, II.

Frdl. mobl. Zim., sep. Eing., sof. z. vm. Gr. Ulrichstr. 51, III l., Eing. Schulstr.

Mobl. Zimmer, sep. Eing., sof. zu verm. Kl. Brauhausstr. 19, II.

Frdl. mobl. Zim. in best. Hause zu verm., Pr. 15 M Taubenstr. 9, III r.

Freundl. mobl. Zimmer zu vermieten Alter Markt 24, II. l.

Möbliertes Zimmer zu vermiet., Preis 20 Mk. Augustastr. 3, II. r.

Mobl. Zim., mit auch ohne Pens. zu verm. **Jahnstr. 7, I.**

Frdl. möbl. Schlafst. z. v. Gr. Berlin 4.

Frdl. Schlafst. off. Glaucharstr. 13, I.

Schlafst. off. f. 2 Hrn. Anhalter-str. 4, II.

Frdl. Schlafst. z. verm. Gr. Str. 27, II.

Möbl. **Schlafst.** z. vm. Bergstr. 1, III.

Möbl. Schlafst. z. v. Brenestr. 35, III.

Schlafstelle bei Steinweg 51, I.

Saus. Schlafstell. für 1 od. 2 Hrn. z. verm. **Martinstr. 5.**

Ant. Schlafst. off. **Lessingstr. 26, II. r.**

F. Schlafst. z. v. Gr. Märkerstr. 21, III Bh.

Frdl. mbl. Schlafst. z. v. Sachsenstr. 10, II.

Anständ. Schlafst. z. v. **Hutenstr. 5a.**

F. m. Schlafst. z. v. Gr. Brauhausstr. 7, III.

Kl. Zim. u. Schlafst. z. v. Meckelstr. 5, II. r.

F. Schlafst. z. v. Gr. Brauhausstr. 30 III.

Anst. Schlafst. off. **Kutschgasse 1 I. l.**

F. Schlafst. z. Wsch. Gommergasse 5, Hof.

Best. Schlafst. frei Taubenstr. 28, I. q

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090131079/fragment/page=0003

Schlafst. f. 2 H. z. v. Unterberg 11, II.

Jdl. Schlafstelle zu vermieten Breitestraße 5.

Schlafstellen zu vermieten **Mölbergerweg 61** im Laden.

Anst. Schlfst. zu v. Kl. Sandberg 5, II. r.

Anst. Schlm. z. v. Pfännerhöhe 32, H. r.

Anst. Schlfst. z. v. Hutteistr. 5a, H. I. M.

Möbl. Schlafst. offen Brüderstr. 16, III.

M. Schlafst. m. Kost Bölbergasse 2 II.

Frdl. Schlafst. z. vm. Marktstr. 21, H. I. l.

Schlafst. sof. z. vm. Königstr. 51, III.

Anst. m. Schlafst. Gr. Brauhausstr. 25, II

Frdl. Schlafst. off. Mühlstr. 17, II r.

Saub. **Schlafst.** Lilienstr. 18, pt. l.

Möbl. Schlafstelle zu vermieten **Berlinerstr. 3 a, IV. l.**

Schlafstelle Gr. Steinstr. 24, H. I. Bartsch.

Saub. möbl. Schlafst. a. 2 Jg. A. auf W. m. Mittagst. Forsterstr. 35.

Frdl. eint. möbl. Zim. als Schlafst. zu vm. Krauenstr. 15 b. **Sommer.**

Läden u. Magazine

Werkstatt zu vermieten Forsterstr. 56.

Werkstatt mit u. ohne Wohn. zu vermieten Gr. Goienstr. 30, II.

Gr. u. kl. Werkstätte

oder **Fabrikräume** mit groß. Hof u. Toreinfahrt sofort oder später zu vermieten Rudolf Hannstr. 34.

Gb. Leipzigerstr. 65 ist ein **LADEN** m. 2 groß. Schaufenst. u. Hinterraum per 1. April eventl. früher zu verm. Näheres **Franckestr. 7**, pt., b. Achilles.

Rannischestr. 22
Laden mit Ladenstube u. Keller per sofort oder später zu **vermieten.** Näheres bei **Franz Träger**, Rannischstr. 23.

Merseburgerstrasse (Bahnnähe)
Niederlage mit Kontor 1/4. zu vermieten. Näh. **Königstr. 26, pt.**

Geschäfts-Räume:
Kontor, Niederlage, Keller u. Stallung, Nähe d. Leipzigerstr. z. 1. Oct. z. vm. od. das Grundstück preiswürdig zu verk. Off. u. **J. 1029** a. d. Exped. d. Bl. erbet.

Lagerschuppen Magdeburgerstr. 61 sofort zu vermieten.

Zur gefälligen Beachtung!
Einem **Kaufmann** irgend welcher Art, der eine **Filiale** errichten will, zu jedem Geschäft geeignet, ist Gelegenheit geboten, dies zu benutzen. Ein neues massives Wohnhaus mit Wasserleitung, der jährliche Mietspreis beträgt 3600 M., ist vom 1. April ab zu vermieten oder event. auch zu verkaufen.
„Frankfurter Hof", **Nebra,**
B. Beck.

Großer heller Raum, bisher Tischlerwerkstätte, zu 200 M. zu verm. **Marienstr. 1.**

Laden nebst Ladenstube sofort oder später zu vermieten. Näheres **Geiststraße 44**, I.

Werkstatt,
2 helle Räume a 46 qm, u. **Kontor zu vermieten.**
Näheres **Gantz & Fuss,** Königstr. 82, Hof links.

Lagerraum sof. od. spät. zu verm. **Germarstr. 8**, I. r.

Lagerräume oder **Werkstatt** für **ruhiges Geschäft** zu vermieten. **Göbenstr. 3.**

Laden m. größerer Wohnung u. Niederlagsraum, z. j. Geschäft pass., z. v. Neubau Bertramstr. 17.

Halberstadterstr. 6 große helle **Parterre-Räume,** für Kontor oder Bureau sehr gut geeignet, per 1. April oder später zu vermieten. Auskunft Mansfeldestr. 8, im Kont.

Viktualienkeller, ohne Schlachten, mit Stube u. Küche, seit 25 Jahr. best., per 1. 4. Steinweg 31 zu vermieten. Zu erfragen **Hochstr. 4,** II.

Als Niederlagsraum der Werkstatt ist zirka 150 qm großes Souterrain **Geiststraße 19** sofort zu vermieten.

Laden, für **jedes** Geschäft, auch für **Bureauzwecke** passend, zu vermieten. Näheres **Gr. Ulrichstr. 57. Motzkus.**

Mark Nr. 64 Fleischerei zu verpacht.

Miet-Gesuche

Möbl. Zimmer mit Pension gesucht. Off. u. F. 1246 an d. Exp. b. Bl.

Möbl. Zim. im Nord. ges. Off. m. Pr. u. S. 1276 an d. Exped. d. Bl. erb.

Auf Abzahlung! Gardinen Auf Abzahlung!

Möbel auf Kredit!

Leichteste Abzahlung: pro Woche 1 Mark.

Einrichtung	Einrichtung	Einrichtung	Einrichtung
98 Mark Anzahlung 5 Mark.	130 Mark Anzahlung 8 Mark.	165 Mark Anzahlung 10 Mark.	290 Mark Anzahlung 20 Mark.

Federbetten — Polstersachen

Schränke, Vertikows, Sofas, Diwans, Matratzen, Bettstellen, Spiegel, komplette moderne Küchen.

Anzüge — Herren- und Damen-Stiefeln.
Paletots — Schaft- und Lang-Stiefeln.

Alles bekommen Sie in dem als reell u. kulant bekannten Credithause.

Carl Klingler Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 20, I

Filialen in: **Zeitz,** Messerschmidstr. 6. **Weissenfels,** Klosterstrasse 17. **Stassfurt,** Bodebrücke 2.

Auf Abzahlung! Teppiche Auf Abzahlung!

Suche zum 1. April d. Jrs.
kl. Wohnung, St., K., K.,
Nähe Thüringer- und Lauchstädterstraße. Gefl. Offerten an **Felix Rheinus,** Magdeburgerstr. 7.

Älteres Ehepaar sucht Wohnung im Preise v. 300—400 M. Off. an **Hans Sachs,** Gr. Ulrichstr. 32.

Kinderl. Ehep. sucht Wohnung, Nähe Marktplatz, Preis 300—350 M. Off. u. **L. 1271** a. d. Exped. d. Bl.

Tücht. Wirtsleute mit guter Küche suchen Geschäft, leere Räume event. Bierpacht. Off. unt. F. 1266 an d. Exped. d. Bl. erb.

Beamt. i. Wohn. 1/4., 400-450 M. Off. u. **B. 1282** a. d. Exped. d. Bl. erb.

2 möbl. Zim., sep. Eing., für 1/3. od. 1/4. von 2 Herren **gesucht,** Nähe Magdeburgerstr. Offert. m. Preis unt. H. 1288 a. d. Exped. d. Bl.

Sofort
Wohnung
im Südviertel (350—500 M.) zu mieten **gesucht.** Off. u. **Z. 2746** an **Haasenstein & Vogler A.-G.,** Halle S.

Gesucht z. 1. 7. od. später
3-4 Räume
davon f. **Kontorzwecke:**
1 v. ca. 30-40 qm u. ein anstoßender kleinerer, 1 od. 2 als **Niederlagen** f. Kontorutensl. u. Colli in der Deutschherstr. od. am Güterbahnhof. Off. u. **F. 2812** an **Rudolf Mosse, Leipzig, sub. L. S. 2189** bis 3. Febr. ausführ.

Zimmer mit Kabinett, I. Etage, komfort. b. einzelner Dame von pünktl. zahl. Dame (Schriftsteller.) sofort gesucht. Alleinsteh., Separat, Badezimr. Gegend Klinik. Freofl. an **Rudolf Mosse, Leipzig, sub. L. S. 2189** bis 3. Febr. ausführ.

Kapitalien

Teilhaber mit 8—10 000 Mk. für **lukratives** Fabrikations-Geschäft gesucht. Off. unt. J. 1229 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Geld-Darlehn j. Höhe, auch ohne Bürg. z. 4, 5% an jed. a. Wechsel, Schuldschein, Hypoth. a. Ratenzahlt. eibt **A. Antrop, Berlin NO. 18.**

Geld-Darlehn an jedermann ist. Rückporto. Viele Dankschreiben. **M. Zadi, Berlin 166,** Kommandantenstr. 60.

Zur 2. Hypothek suche z. 1./4. 09 **10000 M. auf Grundstücke im Norden,** pünktl. Zinszahl. Off. u. S. 1056 a. d. Exp. d. Bl.

8000 Mark
zur II. absolut sicheren Stelle **gesucht.** Off. unt. **B. E. 3661** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Mark 400 000
Instituts- u. Familien-Kapital, auch geteilt, sind zu mäßigem Zinsfuß auf gute **Ackerhypothek** auszuleihen. Offerten unter **A. R. 234** an **Rudolf Mosse, Magdeburg.**

Geld-Darlehn j. Höhe, a. o. Bürg. v. 6% an jed. a. Wechsel, Schuldschein u. Ratenzahzahl. Hypoth. b. **E. Jeschor, Rixdorf-Berlin 212,** ohne unnütz. Korrauszahl.

10—12 000 Mk. auszuleihen, **auch geteilt.** Off. u. **G. 1167** an die Exped. d. Bl. erbeten.

20 000 Mk.
zur II. guten Stelle **gesucht.** Offerten unter **B. D. 3660** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Hypotheken-Kapital,
10 Jahre fest, bis 60% der Taxe.
M. Oberlaender,
Bank-Kommission,
Alte Promenade 6. — Tel. 1149.

Bar Geld verleihe an jedermann reelle, diskrete und schnellste Erledig., kulante Bedingung, Ratenrückzahlg. Provision vom Darlehn. Glänz. Dankschr. **C. Gründler,** Berlin W. 8, Friedrichstr. 196.

Geld an jedermann, anerkannt reell, auch geg. bequeme Ratenzahl., verleiht diskret und schnell zu kulanten Bedingung. Selbstgeber **C. A. Winkler,** Berlin 41, Potsdamerstr. 65. Notariell beglaubigte Dankschreiben.

Hypotheken-Kapital habe erststellig auszuleihen. **Hermann Kloeberg,** Geiststr. 15.

1500 Mark
auf 1 Jahr gegen 6fache Sicherheit und 250 Mk. Bergütung nur von Selbstgeber sofort zu leihen gesucht. Off. u. V. 1159 an die Exped. d. Bl.

6000 bis 8000 Mark,
Teilbetrag einer **erststelligen Sparkassen-Hypothek** auf 2 zusammenhängende wertvolle Hausgrundstücke im Zentrum von Halle, von sicherem, pünktlichen Zinszahler, für sofort oder bis 1. Okt. d. J., mögl. von Selbstdarleih. **ges.** Angeb. u. **B. J. 3476** an **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Hypotheken-Kapital
bis **60% der Taxe, 10 Jahre feststehend,** offeriert unter günstigen Zins- u. Abschlußbedingungen **E. Liebau,** Kreistaxator, Ludwig Wuchererstr. 38.

Geld-Darlehn zu 5% jährlichen Zinsen bei bequemster Ratenrückzahlung. **Rohlmann & Co., Berlin 30 to.**

12—15 000 Mark
zur I. Hypothek vor 16 000 Mk. auf Grundstück auf dem Lande gesucht. Off. u. N. 1293 an die Exped. d. Bl.

Welch alt. bes. Herr leiht anst. ig. Frau **20 Mk.?** Rück. u. Ueberzeink. Off. u. E. 1265 an die Exp. d. Bl. erb.

Welcher Kapitalist
leiht solid. strebs. Kim. auf neues Fabrikgrdstck. bei 5% pünktl. Verzinsung 20—24 000 Mk. zur ersten od 12—15 000 Mk. z. II. Hypothek? Off. u. P. 1295 an die Exped. d. Bl.

Geld-Darlehn zu 5%, Ratenrückzahlung. Selbstgeber **Diesner, Berlin 249,** Belle-Alliancestr. 67.

Zur II. Hypothek suche sofort oder später **10 000 Mark** auf großes Grundstück, Wert 150 000 Mark, hinter 50 000 Mark. Offerten unter M. 1292 an die Exped. d. Bl.

Jung. leb. **Geschäftsmann sucht Darlehn v. 500 Mk.** auf 1 Jahr. Hohe Zinsen. Sicherheit Warenlager. Off. von Selbstgeb. unt. **D. 2799** an **Haasenstein & Vogler, Halle a. S.**

22000 M. I. Hypoth. auf gut verz. Grundst. in Halle-N. 1/4. gef. Off. u. J. 1289 a. d. Exp. d. Bl.

Geld-Darlehen auf Wechsel, Schuldschein od. Hausstand. **Woletzky,** Goethestr. 9.

7000 Mark
zur ersten alleinigen Stelle auf mein dicht bei Halle belegenes Hausgrundstück mit Gartenland, 1 preuß. Morg., 1/4. **gesucht.** Gefl. Off. u. **B. N. 3690** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

19 000 Mark
II. Hypothek auf hochherrsch. Grundst. 1. April od. 1. Juli u. Selbstdarleiher **gesucht.** Doppelte Sicherheit. Off. u. **B. K. 3666** an **Rudolf Mosse, Halle.**

32 000 Mark
I. Hypothek von äußerst pünktlichem Zinszahler per 1./7. gesucht. Off. u. V. 1299 an die Exped. d. Bl.

8000 Mk. II. sich. Hypothek von pünktl. Zinszahler gesucht zum 1./4. Off. u. K. 1250 an die Exped. d. Bl.

10 500 Mk. auf Landgrundst. mit 8 Morg. Land v. Selbstgeber gesucht. Off. u. D. 1244 an die Exped. d. Bl.

Suche auf mein neuerb. Erbgrundst. II. Hypothek **13—15 000 Mark.** Off. u. J. 1249 an die Exped. d. Bl.

Verloren

Freitag abend im **Weinhaus Broskowski**
Brillantring
(Dukatengold), Eingravierung J. C. M. K. 1791, verloren. Das Familienstück **hohe Belohn.** an Wiederbringer. **Pottel & Broskowski.**
Sehr hohe Belohnung.

Gelbliches **Leder-Handtäschchen** verloren. Inhalt Portemonnaie mit ca. 23 Mk. u. Schlüssel. Abzugeben Oleanderstraße 11, III.

Medaillon (Monogr. A. F.) verloren. Geg. hohe Belohn. abzugeben bei **Kluge,** Bernhardstr. 23, I.

Montag abd. **Granatohrring** verl. v. Alb. Schmidt- u. Tandenstr. Jacobstr. Geg. Belohn. abzug. Alb. Schmidtstr. 7, II.

Eine **Blaue-Kreuz-Brosche** verl. Bitte abzug. i. Rotenthal, Weidenplan.

Gold. Biedermannarmband Donnerstag abd. a. d. Eisluh verl. Gen. g. Bel. abzug. Rudolf Hannstr. 31, I l.

Taschchen mit Schlüssel verloren. Geg. Bel. abzug. Lindenstr. 62, p.

Handtasche verl. Abz. Riebedplatz 3, p.

Schwarzer **Zughund** (Hündin) entlaufen Zwingschöna b. Halle Nr. 7.

Jagdhund (Dranniger), kurzh., entlaufen. Wiederbringer erhält hohe Belohnung **Wall, Amsdorf.**

Gefunden

Silb. Armband Eisbahn gef. Abzuh. Torstraße 37, H. 1 Tr.

Ein m. **Kinder-Muff** a. d. Dösauerstr. gefunden. Abzuholen **Gemeindeamt Lieskau.**

Schwarzer langhaariger **Hund** (R. u. Halsband) zugelaufen **Canena,** Breitestr. 4.

Heiraten

Herzenswunsch.
Tücht. selbständ. Geschäftsm., Anf. 30er, wünscht Bekanntsch. m. anst. Dame m. etw. Verm., Frl. v. Lande nicht ausgeschl., zwecks bald. Heirat. Off. mit Photogr. unter **M. N. U. G. postlagernd Halle 2.**

Herr, 40 Jahr, wünscht mit lebh. vermög. Dame freundschaftlich. Verkehr beh. spät. Heirat. Gl. Adr. unt. D. 1144 bis 2/2. in der Exp. erbeten. Anonym unberücksichtigt. Verschwiegenheit Ehrensache.

Neigungsheirat
durch vollst. unauffäll. Briefwechsel herbeizuführen, ist d. Zweck der **Philanthropen-Correspondenz Wiesbaden H. E.** Prosp. mit amtl. Attest g. 20 ₰. **Damenbeitritt sehr erw.**

Reell.
Geschäftsmann, 26 J., m. gutgeb. Juweliergesch., sucht Bekanntsch. mit junger, netter Dame mit etwas Verm. zwecks Heirat. Diskr. gew. u. zugel. Off. mit Bild, b. sofort zurückgel. m. erb. u. **„Glückliches Heim" an Haasenstein & Vogler, A.-G., Stassfurt.**

Geb., vermög., 30jähr. **Kaufm.,** in gut. sich. Stellung, wünscht Bekanntsch. mit Dame bis 28 Jahr, bev. volle Figur, zw. Heirat. Ernstgemeinte Off. m. Bild, w. sof. zurückgel. wird, sub B. 1262 a. d. Exp. d. Bl. Anon. wecklos. Str. Diskr. zugel. u. erb.

Königl. Beamter mit bis 3800 M. Gehalt, möchte sich mit etw. vermög. Dame verheiraten. Off. u. N. 1253 a. d. Exp. d. Bl.

Tücht. selbst. **Geschäftsmann** mit sich. Auskommen, 24 J., wünscht Bekanntsch. mit einer etw. vermög. jungen, liebevoll. Dame, am liebsten v. Lande, zwecks Heirat. Gefl. Off. mögl. m. Bild u. D. 1184 a. d. Exp. d. Bl. erbeten. Anonym wecklos.

Witwe ohne Kinder, mit etwas Vermögen, wünscht sich wieder mit anständigem Herrn zu verheiraten. Off. u. U. 1278 an die Exp. d. Bl.

Suche für Gutsbesitzerstochter, 22 J., gebild., schlankes, schönes u. tüchtiges Mädchen, 30 000 Mk. sofort, p. 20 000 M., Partie in ein Gut od. sonst hübs. Lebensstell. unter größter Reellität. Vermittl. zwecklos. Off. u. O. 1294 a. d. Erpd. d. Bl.

Gebild. älterer Herr gutsituiert, hier fremd, sucht **freundschaftl. Verkehr** mit alleinstehender gebild. Dame, voller Figur, behufs späterer Heirat. Briefe unter **E. 1071 an Ann.-Exp. Gründler, Leipzigerstraße 66a** erbeten. Anonym zwecklos.

Heirat! Fräulein, 24 Jahre, 170 000 Mark Vermögen, davon sofort 85 000 Mark, wünscht Heirat mit solidem Mann. Bewerber, welche nicht allein des Geldes wegen zu heiraten gedenken, wollen nichtanonyme Offerten senden an **„Ideal", Berlin NW. 7. postlagernd.**

Privatbeamter,
26 Jahr alt, aus besserer Beamtenfamilie, hiervorts fremd, von angenehm. Äußern und gutem Charakter, Einkommen p. St. ca. 3000 M., sucht, da es ihm an passender Damenbekanntschaft fehlt, die Bekanntschaft einer schönen, netten Dame nur aus besserer Familie behufs Heirat zu machen. Da sich Suchender in guten Verhältnissen befindet, ist Vermögen nicht erforderlich. Damen, denen an einem wirklich glücklichen Heim gelegen ist, werden gebeten, ausführliche Offerten nebst Bild, das sofort retourniert wird, vertrauensvoll unter A. 1301 in der Expedition ds. Bl. niederzulegen. Anonym zwecklos. Diskretion Ehrensache.

Auktionen

Holz-Auktion.
Montag den 1. Februar d. J., nachmittags 2 Uhr sollen

26 Eichen	—	12,272	cbm
8 Eichen	—	3,120	„
4 Birken	—	2,415	„
4 Pappeln	—	5,510	„
1 Ahorn	—	0,231	„
1 Fichte	—	0,532	„
1 Rüster	—	0,071	„

sowie verschiedene Haufen Abraum- und Reisigholz öffentlich meistbietend verkauft werden.
Sammelplatz: Rittergutshof.
Rittergut Döllnitz, b. 29. Jan. 09.
Die Rittergutsverwaltung.

Butter-Auktion.
Dienstag den 2. Februar cr., nachmittags 2 Uhr versteigere ich **Rannischstr. 15** (3 Schwäne)
1. im Auftrage der **Expeditionsfirma C. Vester, G. m. b. H.,** wegen verweigerter Annahme: 12 Ztr. = 710 kg **frische Butter,**
2. für Herrn Hofmann:
Rot-, Weiß- u. Süßweine
öffentl. meistbiet. gegen Barzahlung. Besichtigung daselbst v. 12 Uhr an. **Oscar Knoche,** beeid. Versteigerer, Gr. Steinstr. 63 II.

Diverse

An e. französ. u. e. engl. Konversationszirkel können noch **Damen** (auch Anf.) teilnehmen, a St. 50 Pf. Off. u. **M. 1272 a. d. Exp. d. Bl.**

3 D.
5. 2. 6½, L. U. Brm.

5 T.
6. 2. 09 7½, G. Bt. E.

Die **Frau,** welche gestern den **Muff** aus dem **Friedrich**schen Geschäft, Markt 13 mitgenommen, **ist erkannt** u. wird veranlaßt ihn bort wieder abzugeb., andernfalls Anzeige erst. wird.

Morgen Sonntag **ff Pfannkuchen, Apfel-, Mazp-, Bienenfisch- u. Kranzkuchen; Krepseln** in **vorzüglicher Güte** empfiehlt **Rich. Kühn,** Auguststr. 12.

Stühle zum Flechten werden angenommen Dachrijstr. 6, p. l.

Raum- u. Aschefuhren nimmt an **Engler,** Georgstr. 15, h.

Gepr. Masseuse empf. sich für alle vorkommenden Massagen. **Jägerplatz 34,** I.

Vegetarischer Privat-Mittagstisch am Leipziger Turm. **Knauskstraße 20,** II.

Alle **Malerarbeiten,** sowie **Küchencinrichtungen** u. **andere Möbel** werden **sauber gestrichen. Steinweg 18,** part.

Prima Salon-Briketts
a Ztr. 70 Pf., bei 10 Ztr. 65 Pf. **Prestorf** 100 St. 1,40 frei Haus. Beitell **L. Wagner,** Lindenstr. 56. II.

Dank.
Für die vielen Beweise der Verehrung zu unserer **Goldenen Hochzeit** sagen wir herzlichen Dank. Wir sind von allen Seiten, aus nah und fern, reichlich beschenkt worden; von St. Majestät dem Kaiser ist uns die 50jährige Ehejubiläums-Medaille verliehen, wofür wir uns herzlich bedanken. Dank der Gemeinde Steuden für die Aufmerksamkeit, welche uns erwiesen ist.
Christian Schunke und Frau,
Steuden.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend.
Tier-Asyl: Feldstraße 13,
Nähe Roßplatzkaserne.
Kostenlose Aufnahme herrenloser überzähliger Tiere täglich 3—6 Uhr, Sonntags nur bis 12 Uhr. Annahme von **Pensionstieren.** Pensionspreis für Hunde 40, 30, 20 Pfg. pro Tag, je nach Größe. Nichtmitglieder des Tierschutzvereins zahlen je 10 Pfg. mehr. Tötungsgebühr 1 Mk., für Unbemittelte kostenlos.

Herren- u. Knabengarderobe wird schnell umgeändert, repariert, aufgebügelt. Neue Anzüge werden gut sitzend, modern nach Maß bill. angef. Albrechtstr. 16, Hinterh. II.

Raumfuhren jed. Art besorgt billig **Alb. Ackermann,** Mühlberg 10. II.

Patentanwalt Sack-Leipzig
Besorgung und Verwertung.

Reparaturen an Waschgelegen dauerh. u. billig. Böttcherei Schülerschof 1.

Kind bess. diskret Herkunft wird v. kinderl. Ehepaar i. liebev. Pflege ob. als eigen geg. einmal. Vergüt. angen. Off. u. B. 1142 a. d. Exp. d. Bl.

Gepr. Masseuse, ert. in allen Massagen, ert. schnelle u. sich. Hilfe f. Herr. u. Dam. Unterberg 7, I. l.

Bin immer zu sprechen, nur für **Damen** Lerchenfeldstr. 10, h. pt.

Achtung! Handtücher werden gedeutet **Kl. Ulrichstr. 5,** Hof l. pt.

Kobelkuhren nimmt an **K. Albrecht,** Bölbergerweg 61.

Zöpfe, Dreh., Unterlag., Ketten, a. v. ausgek. Haar i. d. **E. Bonnloke,** Gr. Klausstr. 39, am Markt.

Rosinen
1 Pfd. 25 Pf. empfiehlt **A. Trautwein,** Gr. Ulrichstraße 31. Mitglied des Rabatt-Vereins.

Möbeltuhren jed. Art bes. bill. **Alb. Lange, Leipzigerstr. 20.**

Ein **Kind** wird in lieber. Pflege genommen, am liebsten geg. einmal. Entschäd. **Radewell b. Halle a/S.,** Burgstraße 4, I.

Kaufmännischer-Verein für weibliche Angestellte Gr. Ulrichstr. 16.
Eingang Bölbergasse. **Tel. 3119.**

Heim.
Zimmer mit Kaffee 9—16 M. monatl
Zimmer mit ganzer Pension 42—50 M. monatl
Mittagessen: 50 Pfg.
Abendbrot: 30 Pfg.
Bäder: 30 Pfg.
Geselliges Zusammensein, Lesezimmer, Instrument etc.

Volks-Bibliothek des Vereins für Volkswohl,
Salzgrafenstr. 2, I.
Bücherausgabe an jedermann an den Wochentagen vormittags von 12—1 und abends 1/2 7—1/2 9, an den Sonntagen vormittags von 11—12. Lesegeld pro Band wöchentlich 3 Pfg., außerdem können die Bücher in der Lesehalle unentgeltlich benutzt werden. — **Büchervorrat:** etwa 15000 Bände.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19090131079/fragment/page=0004